

# Schulinterner Lateinwettbewerb 2011/2012

am Gymnasium GFS Diepholz  
für Schüler/-innen  
der Klassen 6

**Thema: Tiere**



## Teilnahmebedingungen:

1. Teilnehmen können alle Lateinschüler/-innen der Klassen 6.
2. Die Teilnahmeunterlagen werden am Freitag, den 29. Juni 2012, ausgegeben.
3. Abgabeschluss ist **am Freitag, 13. Juli 2012**. Fragebögen, die dann nicht vorliegen, können bei der Preisverleihung nicht berücksichtigt werden.
4. Bei der Lösungserstellung ist die Benutzung von Wörterbüchern, Lexika oder anderer Hilfsmittel incl. Internet ausdrücklich erlaubt.
5. Die Lehrer dürfen lediglich beratend (Literatur, Internet etc.) zur Seite stehen.
6. Als Preise sind Buch- und Sachpreise zu gewinnen.
7. Nur sauber und vollständig ausgefüllte Fragebögen gelangen in die Wertung.

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Gesamtpunktzahl: \_\_\_\_\_

Platz: \_\_\_\_\_

Preis: \_\_\_\_\_



## Aufgabe 1: **Wunderbare Tierwelt**

Punkte: \_\_\_\_\_

- 1.) Welches Wildtier galt schon in der Antike als Freund und Helfer der Menschen?  
a) Delphin                      b) Hund                      c) Schwalbe                      d) Taube
- 2.) Anno 387 v.Chr. zerstörten die Kelten Rom. Nur das Capitol widerstand, da die wegen Übermüdung eingeschlafenen Wachen wegen des Lärms von Tieren aufgeweckt worden waren und erfolgreich Widerstand leisteten. Welche Tiere machten den Lärm?  
a) Hunde                      b) Gänse                      c) Esel                      d) Frösche
- 3.) Die Treue des Hundes ist sprichwörtlich. Wie hieß der Hund des Odysseus, der seinen Herrn trotz 20 Jahren Abwesenheit sofort erkannte?  
a) Rex                      b) Argos                      c) Penelope                      d) Canis
- 4.) Durch wessen Erzeugnis wurden die Menschen auch schon in der Antike verwöhnt? Tatsächlich gibt es bereits 12.000 Jahre alte Felsmalereien, die Menschen auf der Jagd nach seinen/ihren Produkten zeigen.  
a) Affenbrotbaum                      b) Eidechse                      c) Schweinswal                      d) Honigbiene
- 5.) Poikilotherme Tiere sind ...  
a) brühwarm                      b) lauwarm                      c) handwarm                      d) wechselwarm
- 6.) Welcher Laufvogel trat zuweilen im Colosseum auf?  
a) Emu                      b) Nandu                      c) Sekretär                      d) Strauß
- 7.) Auch die Römer kannten bereits diese Tierart, die als das schnellste Landtier der Welt gilt; ihre Geschwindigkeit erreicht ca. 110 km/h. Früher waren sie in ganz Afrika zu finden, heute gibt es nur noch wenige Bestände. Mehrere Unterarten sind schon ausgerottet. Um welches Tier handelt es sich?  
a) Panther                      b) Gepard                      c) Wüstenrennmaus                      d) Kudu
- 8.) Wildschweine sind selbstverständlicher Bestandteil eines jeden Asterix-Bandes. Meistens landen sie, von Asterix und v.a. Obelix gejagt, als Braten auf dem Tisch. Wie schnell müssten die beiden laufen, um ein gesundes Wildschwein einzuholen, das vor ihnen wegläuft?  
a) ca. 5 km/h                      b) ca. 25 km/h                      c) ca. 50 km/h                      d) ca. 70 km/h
- 9.) Die Römer waren fasziniert von Adlern. Sie machten sie zu ihrem Wappentier. Wenn eine Legion ihren Legionsadler verlor, galt das als schlimmste Schande. Als lebende Tiere kannten die Römer v.a. den in Europa seinerzeit weit verbreiteten Steinadler. Seine Flügelspannweite erreicht bis zu ...  
a) 0,70 m                      b) 1,60 m                      c) 2,30 m                      d) 3,40 m
- 10.) Auch Elefanten waren für die Römer etwas Besonderes. Der Karthager Hannibal setzte sie um 200 v. Chr. als Waffe gegen die Römer ein, später benutzten die Römer sie selbst im Kampf und zu Schauzwecken. Früher waren Elefanten in ganz Afrika verbreitet, heute gibt es sie nur noch in Mittel- und Südafrika. Elefanten sind in ihrem Bestand stark gefährdet, da ihr Lebensraum ständig schrumpft und sie trotz ihrer Gefährdung immer noch von skrupellosen Elfenbeinjägern getötet werden. Noch sind sie die größten lebenden Landtiere. Wie groß war (laut wikipedia bzw. laut Guinness-Buch der Rekorde) der größte jemals gefundene Elefant?  
a) ca. 3,80 m hoch,  
6,20 m lang                      b) ca. 3,90 m hoch,  
7,30 m lang                      c) ca. 4 m hoch,  
9,50 m lang                      d) ca. 4,20 m hoch,  
10,40 m lang



(Bild von Johanna Leewe)

## Aufgabe 2: Die Götter und ihre tierischen Gesellen

Punkte: \_\_\_\_\_

Den griechischen bzw. römischen Göttern waren in der Regel Tiere zugeordnet, z.B. Athene/Minerva als der Göttin der Weisheit die Eule.

Zu wem gehören jeweils folgende Tiere? Trage sie in die Tabelle ein!

Achtung: Manche Götter haben gleich mehrere Tiere! Die Anzahl der Tiere, die zugeordnet werden müssen, ist jeweils am Ende der Spalte angegeben.

Trage zudem die jeweils röm. Bezeichnung der griech. Götter ein!

Adler - (dreiköpfiger Hund) Cerberus - Delphin - Eule - Geier - Hirschkuh  
 - Kuh - Pfau - Kuckuck - Panther - Pferd - Schlange - Schwan - Taube  
 - Tiger

griechische Bezeichnung	römische Bezeichnung	zugeordnetes Tier	
<b>Athene</b> , Göttin der Weisheit	Minerva	Eule, Schlange	2
<b>Zeus</b> , Göttervater			1
<b>Hera</b> , Göttermutter			3
<b>Aphrodite</b> , Göttin der Liebe und der Schönheit			2
<b>Dionysos</b> , Gott des Weines und des Feierns			2
<b>Ares</b> , Gott des Krieges			1
<b>Hades</b> , Gott der Unterwelt			1
<b>Artemis</b> , Göttin der Jagd			1
<b>Poseidon</b> , Gott des Meeres			2

## Aufgabe 3: Tierisches in lateinischen Sprüchen

Was gehört zusammen? Trage in der mittleren Spalte den korrekten Buchstaben ein!

lateinisches Proverbium		deutsche Entsprechung
1. <i>Cave canem!</i>	c	a) Ein Adler fängt keine Fliegen.
2. <i>Quod licet Iovi, non licet bovi.</i>		b) Der Menschen verhält sich dem Menschen gegenüber wie ein Wolf!
3. <i>Homo homini lupus.</i>		c) Vorsicht vor dem Hund!
4. <i>Aquila non captat muscas.</i>		d) Er macht den Bock zum Gärtner.
5. <i>Ovem lupo committit.</i>		e) Was Jupiter erlaubt ist, darf das Rindvieh noch lange nicht.

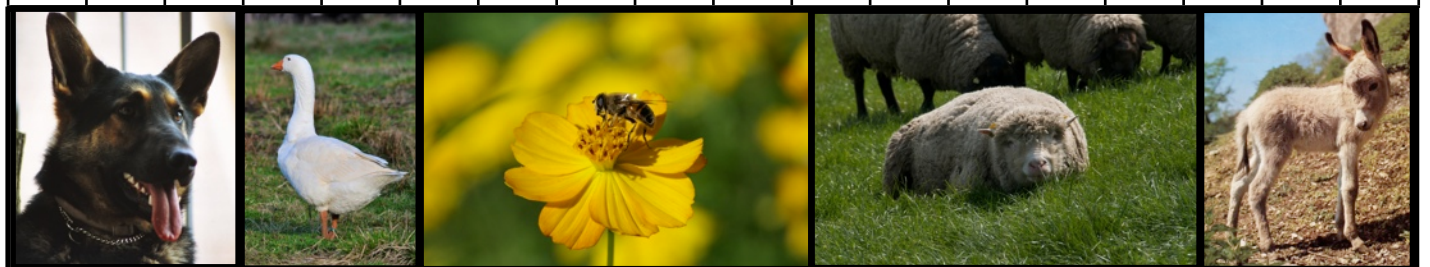
**Aufgabe 4: Tiere auf dem Hof**

Punkte: \_\_\_\_\_

Erinnerst du dich noch, welche Tiere es auf dem Hof gibt? Im Gitterrätsel sind 25 versteckt, die du kennst.



R	E	G	E	G	A	L	L	O	M	P	U	L	L	U	S	T	E
A	M	U	S	C	A	I	A	M	B	E	N	I	C	O	L	A	N
S	N	S	O	P	U	L	E	X	Y	O	N	E	V	A	C	C	A
T	I	A	R	R	S	T	L	E	U	T	A	B	R	A	N	U	T
I	L	M	S	U	P	K	A	I	O	Y	N	S	O	V	I	S	O
R	O	Y	A	T	U	I	P	N	N	S	T	U	R	I	X	R	I
V	A	C	C	A	R	T	I	O	S	A	A	M	U	S	H	A	R
U	C	U	I	R	S	A	S	B	Y	E	U	H	N	O	L	H	T
L	T	A	E	A	T	I	C	O	S	A	R	U	E	U	T	U	A
P	O	N	T	N	H	L	N	I	X	H	U	O	R	D	A	E	T
E	N	X	I	E	I	V	B	U	E	P	S	E	I	A	X	F	E
S	M	C	T	A	R	E	S	N	S	T	O	R	U	E	S	O	A
C	P	A	S	B	U	N	T	O	P	Y	M	R	A	C	O	R	P
H	O	P	T	A	N	S	E	R	U	I	H	T	C	I	E	M	Z
I	S	R	I	S	D	V	P	Q	Y	X	U	S	A	U	M	I	O
Q	U	A	V	T	O	V	S	I	U	A	B	E	N	A	S	C	X
R	I	X	Q	U	E	Z	U	P	R	U	X	O	I	Z	T	A	E
N	E	A	C	T	S	A	T	R	Y	S	S	E	S	I	T	Z	O



(Bildquellen z.T. unbekannt)

**Aufgabe 5: Tiere in freier Wildbahn**

Die Tiere auf dem Bauernhof kennst du. Bei dem folgenden Rätsel geht es um Tiere in freier Wildbahn.

## Tiere in freier Wildbahn

Für dieses Rätsel braucht man Kenntnisse in Latein, in Englisch und in Deutsch. Die lateinischen Worte, hier in Großbuchstaben gedruckt, müssen im Kreuzworträtsel ins Englische übersetzt werden und umgekehrt. Jedes Tier muss einmal auf Latein und einmal auf Englisch eingetragen werden, so dass immer ein Paar entsteht. Auch wenn man kein Experte bei lat. und engl. Tierbezeichnungen ist, kann das Rätsel ohne Benutzung eines Lexikons gelöst werden. Abschließend bleibt noch das Ausfüllen der Tabelle zu tun.

- |                    |             |                   |                  |
|--------------------|-------------|-------------------|------------------|
| <b>Senkrechtt:</b> | 28. ANAS    | <b>Waagrecht:</b> | 29. AQUILA       |
| 1. LUPUS           | 31. raven   | 2. ULULA          | 30. VULTUR       |
| 3. wolf            | 32. MUS     | 6. PANTHERA       | 33. DELPHINUS    |
| 4. beaver          | 36. fish    | 9. URSUS          | 34. tortoise     |
| 5. ERICIUS         | 37. bird    | 11. APER          | 35. TIGRIS       |
| 7. SIMIA           | 38. mouse   | 12. vulture       | 39. CORVUS       |
| 8. CROCODILUS      | 40. APIS    | 14. bear          | 41. owl          |
| 10. eagle          | 42. hare    | 15. wild boar     | 43. snake        |
| 12. fox            | 44. TESTUDO | 16. EQUUS         | 45. squirrel     |
| 13. tiger          | 46. LEO     | 18. monkey        | (iu = 1 Buchst.) |
| 17. RHINOCEROS     | 47. VULPES  | 20. LEPOS         | 48. rhinoceros   |
| 19. AVIS           | 49. horse   | 21. lion          | 51. whale        |
| 23. bee            | 50. SERPENS | 22. CASTOR        | 53. SCIURUS      |
| 25. panther        | 52. duck    | 24. hedgehog      | 55. BALAENA      |
| 27. dolphin        | 53. PISCIS  | 26. crocodile     |                  |

Latein	Englisch	Deutsch	Latein	Englisch	Deutsch
anas			lupus		
aper			mus		
apis			piscis		
aquila			panthera		
avis			rhinoceros		
balaena			sciurus		
castor			serpens		
corvus			simia		
crocodilus			testudo		
delphinus			tigris		
equus			ulula	owl	Eule
ericus			ursus		
leo			vulpes		
lepos			vultur		

### Tiere in freier Wildbahn

(Bildquellen z.T. unbekannt)

## Aufgabe 6: Unglaublich, aber wahr

Punkte: \_\_\_\_\_

Der römische Schriftsteller Plinius, der im 1. Jahrhundert n. Chr. lebte, erzählt in einem Brief an einen Freund eine erstaunliche Geschichte, die aussieht, als wäre sie erfunden, die aber wahr ist. In dem folgenden Text sind einige Lücken, die mit den folgenden lateinischen Worten gefüllt werden müssen:

*amat - amici - amicum - animal - ante - aqua - cupit - delectat - domum - est - etiam - gaudent - hodie - iam (2) - ibi - iterum - liber - ludit - mare - natant - natat - nesciunt - parentes - paulatim - plenus timoris - post - postridie - puer (2) - pueris (2) - sagitta - salit - scit - sed - solem - sub - subito - tandem - trahit - tres - tum - venit - victor - vident - videt - vocant*

Die Geschichte spielt an der Küste Nordafrikas in einer Zeit, als das Wasser (\_\_\_\_\_) des Mittelmeeres noch wunderbar blau und sauber ist (\_\_\_\_\_). Nahe der Stadt Hippo gibt es eine Lagune, die durch einen Kanal mit dem Mittelmeer verbunden ist. Hier vergnügen sich Menschen jeden Alters; sie genießen die Sonne (\_\_\_\_\_), fahren Boot und schwimmen (\_\_\_\_\_). Bei den Jungen (\_\_\_\_\_) gilt es als Heldentat, möglichst weit hinauszuschwimmen. Sieger (\_\_\_\_\_) ist, wer am weitestens hinauszuschwimmen wagt.



Einer der Jungen will (\_\_\_\_\_) heute (\_\_\_\_\_) der Sieger werden. Schon (\_\_\_\_\_) ist er sehr weit hinausgeschwommen und dabei sehr müde geworden. Er weiß (\_\_\_\_\_), dass er nicht mehr die Kraft hat, eine solch lange Strecke zurückzuschwimmen.

In diesem Augenblick sieht er (\_\_\_\_\_) im Wasser neben sich plötzlich (\_\_\_\_\_) einen riesigen Delphin. Dieser schwimmt mal vor (\_\_\_\_\_), mal hinter (\_\_\_\_\_), mal unter (\_\_\_\_\_) ihm, mal springt (\_\_\_\_\_) er aus dem Wasser, einmal macht er sogar (\_\_\_\_\_) einen Salto in der Luft. Der Junge ist zunächst voller Furcht (\_\_\_\_\_) vor dem großen Delphin, aber (\_\_\_\_\_) als das Tier (\_\_\_\_\_) ihn nur von von Zeit zu Zeit freundlich anstubst und ansonsten friedlich in seiner Nähe schwimmt (\_\_\_\_\_), fasst der Junge (\_\_\_\_\_) Vertrauen, und seine Angst schwindet.

Schließlich (\_\_\_\_\_) klettert er sogar auf den Rücken des freundlichen Tieres, das es daraufhin (\_\_\_\_\_) zum Ufer zurückbringt.

Dort (\_\_\_\_\_) stehen die Freunde (\_\_\_\_\_) in heller Aufregung; denn sie haben in der Ferne den Delphin gesehen und halten ihren Freund (\_\_\_\_\_) schon (\_\_\_\_\_) für verloren. Einer der Jungen ist nach Hause (\_\_\_\_\_) gelaufen, um die Eltern (\_\_\_\_\_) zu benachrichtigen. Auch sie stehen verzweifelt am Ufer und wissen nicht (\_\_\_\_\_),



was sie tun sollen.

Wie staunen alle, als sie sehen (\_\_\_\_\_), dass der wagemutige Schwimmer auf dem Rücken des Delphins reitet! Wie jubeln sie, wie rufen sie (\_\_\_\_\_) ihm zu, wie freuen sie sich (\_\_\_\_\_)! Am Ufer gleitet der Junge (\_\_\_\_\_) vom Rücken seines Lebensretters und streichelt dankbar seine lange Schnauze. Der Delphin stubst ihn noch einmal (\_\_\_\_\_) freundlich an, dreht sich dann um, macht drei (\_\_\_\_\_)

(b.w.)

hohe Sprünge und schwimmt dann, schnell wie ein Pfeil (\_\_\_\_\_), zurück auf das offene Meer (\_\_\_\_\_).

Am folgenden Tag (\_\_\_\_\_) ist er wieder zurück und spielt (\_\_\_\_\_) mit den schwimmenden Jungen (\_\_\_\_\_), die allmählich (\_\_\_\_\_) alle ihre Angst vor ihm verlieren. Er kommt (\_\_\_\_\_) zu ihnen, er lässt sich streicheln, und er erlaubt einigen Jungen, auf seinem Rücken zu reiten, er zieht (\_\_\_\_\_) sie an seiner Rückenflosse durch das Wasser und erfreut (\_\_\_\_\_) sie durch seine hohen Sprünge. Aber nach einer Stunde schwimmt er wieder hinaus, auf das Meer; denn er liebt (\_\_\_\_\_) die Weite des Meeres, und er ist frei (\_\_\_\_\_).

P.S.: Wer meint, solch eine Mutprobe selbst ausprobieren zu müssen, sollte vorher bedenken, dass Delphine nicht immer in der Nähe sein können, um Leben zu retten!

### Aufgabe 7: Für Pferdekenner

Punkte: \_\_\_\_\_

In der Antike gab es einige sehr berühmte Pferde; einige von ihnen lebten, andere gibt es nur in der Mythologie. Kreuze an, ob die Aussagen zu ihnen wahr oder falsch sind und korrigiere sie gegebenenfalls in Stichpunkten!

- |  | wahr                     | falsch                   |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Das geflügelte Pferd der griechischen Mythologie heißt Cerberus.<br>_____   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Wesen, die halb Mensch, halb Pferd sind, nennt man Cenarien.<br>_____   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Die beiden unsterblichen Pferde des griechischen Helden Achilles hießen Xanthos (der Blonde) und Soilab (der Gescheckte).<br>_____  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Auch der Göttervater der nordischen Mythologie besaß ein Pferd. Es hieß Sleipnir und hatte acht Beine.<br>_____   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Das berühmte Pferd des Marcus Tullius Cicero hieß Bucephalos!<br>_____  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Der römische Kaiser Caligula wollte sein Lieblingspferd namens Incitatus ("Heißsporn") zum Consul ernennen.<br>_____  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Das Lieblingspferd des Augustus, das erst im Alter von 30 Jahren starb, nachdem es seinen Herrn ein letztes Mal aus Todesgefahren gerettet hatte, hieß Caesar. Augustus ließ ihm ein monumentales Grabmal errichten.<br>_____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



(Bild aus wikipedia)

**Aufgabe 8:**

Punkte: \_\_\_\_\_

Die griechisch-römische Mythologie war reich an tierischen Mischwesen. Auf dieser Seite siehst du einige von ihnen einschließlich ihrer Bezeichnungen. Deine Aufgabe ist es, in der folgenden Liste die Tiere zu finden, die einen Beitrag zu einem oder mehreren von diesen "Monstern" geleistet haben. Umkreise sie und schreibe auf, in welchem Tier sie vorkommen!

- Adler - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Bär - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Drache - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Nashorn - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Hund - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Kaninchen - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Krokodil - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Löwe - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Maus - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Pferd - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Schildkröte - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Schlange - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Skorpion - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Stier - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Vogel - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- Ziege - \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_



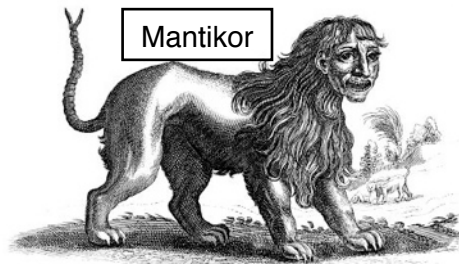
Cerberus



Harpyie



Minotaurus



Mantikor



Sphinx



Pegasus



Satyr



Chimäre



Medusa



Centaur



Sirene



**Aufgabe 9: Diepholzer Allerlei**

Punkte: \_\_\_\_\_

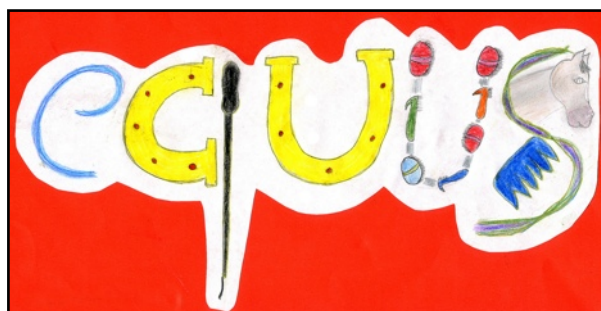
Nach dem <i>ablativus separativus</i> fragt man ....	a) wann? b) von wo? c) wie? d) warum?	
Welche Kasus sehen im Lateinischen immer gleich aus?	a) Nominativ und Genitiv Singular b) Akkusativ Singular und Akk. Plural c) Dativ und Ablativ Plural d) Nominativ und Akkusativ Singular	
Die 3. Person Singular von <i>videre</i> heißt ...	a) <i>vidat</i> b) <i>videt</i> c) <i>vidit</i> d) <i>vidut</i>	
Wie viele Kasus gibt es, in denen die Form <i>laetitia</i> auftaucht?	a) eine b) zwei c) drei d) vier	
Der Vokativ von <i>puer</i> lautet ...	a) <i>puerum</i> b) <i>puero</i> c) <i>pueri</i> d) auch <i>puer</i>	
Wo absolvierten junge Römer offiziell ihr sportliches Training?	a) auf dem Marsfeld b) auf dem Forum c) im Colosseum d) im Circus Maximus	
Der kürzeste lateinische Satz lautet ...	a) <i>A!</i> b) <i>E!</i> c) <i>I!</i> d) <i>U!</i>	
<i>Audi!</i> ist grammatikalisch gesehen ein ...	a) Infinitiv b) Indikativ c) Imperativ d) Imperfekt	
Plnf ist die Abkürzung für ....	a) Pluralinfinitiv b) Partizipsinfinitiv c) Pronomeninfinitiv d) Prädikatsinfinitiv	
Vervollständige den folgenden Satz, so dass er grammatikalisch und inhaltlich richtig ist: <i>Plinium pleb___ magna pecunia adiuvere scimus.</i>	a) <i>-am</i> b) <i>-em</i> c) <i>-um</i> d) <i>-ium</i>	
Was tat kein Römer in den Thermen?	a) schwimmen b) schlafen c) lesen d) sich einseifen	

Wie hieß der Umkleideraum in den Thermen?	a) Apodyterium b) Apostolicum c) Apoplecticum d) Akupuncturium	
Wie heißt die zweite Person Plural Indikativ Präsens von <i>esse</i> ?	a) <i>es</i> b) <i>est</i> c) <i>sumus</i> d) <i>estis</i>	
Nach dem Genitiv fragt man ...	a) Wer? b) Wessen? c) Wem? d) Wen?	
Die Abkürzung für den Senat und das Volk von Rom heißt ... . Übrigens: Augen auf, wenn ihr einmal in Rom seid; denn diese Abkürzung findet man dort auch heute allerorts!	a) SPEW b) SPQR c) SPVR d) SVU	
Wobei handelt es sich nicht um eine Alliteration?	a) Fischers Fritz fischt frische Fische. b) Dick und Doof. c) Das Wasser strömt, das Wasser rauscht. d) Mit Mann und Maus.	
Beim Neutrum enden der Nominativ und der Akkusativ Plural immer auf ...	a) -a b) -e c) -i d) -o	

### Aufgabe 10: Kreativecke

Punkte: \_\_\_\_\_

Unten siehst du ein sogenanntes Vokabel-Wortbild. Die Buchstaben des Wortes sind so ausgeschmückt, dass sie den Inhalt deutlich machen, in diesem Fall ein Pferd - *equus* - und ein Fliege - *musca*. Dir steht nun die ganze Tierwelt zur Verfügung! Inhaltlich gibt es keine Einschränkung, aber ... Achtung!! Es geht nicht darum, nur ein Wort zu schreiben und dann einen schönen Hintergrund dazu malen, sondern es muss mit den Buchstaben gemalt werden!



Janina Brockmann, 6c



Johanna Leewe, 6b